"Lernen lernen: EBS Law School mit neuem Center

"Lernen lernen": EBS Law School mit neuem Center
Das didaktische Konzept der EBS Law School setzt auf eine Mischung unterschiedlicher Lehr- und Lernformen, um die komplexen juristischen Inhalte zu vermitteln. So sollen die Studierenden beispielsweise in Arbeitsgemeinschaften und Selbstlerngruppen den Stoff vertiefen und sich neues Wissen eigenständig erschließen. Dieser Ansatz wird nun mit der Gründung des CLE erweitert. "Neben der Vermittlung von Fachwissen muss es ein zentrales Anliegen der juristischen Ausbildung sein, den Studierenden Strategien nahezubringen, wie sie sich selbst in neue Bereiche der Rechtswissenschaft einarbeiten und das Erlernte vertiefen können. Sie müssen die rechtswissenschaftliche Methode und das juristische Handwerkszeug gründlich einüben und das erworbene Wissen auf unterschiedliche Weise wiederholen und festigen", sagt Professor Dr. Markus Ogorek, Academic Director des CLE. "Hier setzen wir mit dem CLE an und unterstützen die Lehre mit neuen Unterrichtsformaten." "Dabei wollen wir auch die Vernetzung mit anderen juristischen Fakultäten vorantreiben und ein Forum für all jene bieten, die sich für die Verbesserung der juristischen Ausbildung und Lehre einsetzen", ergänzt Thomas Erler, Executive Director des Centers.
Das CLE bietet ein vielfältiges Lehr- und Veranstaltungsangebot: So werden etwa sogenannte Brückenkurse angeboten, die dabei helfen, die Lerninhalte des Grundstudiums im Langzeitgedächtnis zu verankern. In den Brückenkursen werden die Grundstrukturen eines Rechtsgebiets brennpunktartig wiederholt. Die Kurse werden auf Video aufgezeichnet und können von den Studierenden jederzeit online abgerufen werden. Darüber hinaus werden "Speed-Reading-Seminare" angeboten, in denen Studierende trainieren, juristische Texte schneller zu erfassen. Wie man die Lehre und das Lernen am besten unterstützt, erörtert das CLE auch im Austausch mit anderen Universitäten, die ihre Expertise in den Beirat des Centers einbringen.
Das Center beschränkt sich jedoch nicht darauf, Komplementärangebote zum bestehenden Curriculum zu schaffen. Es arbeitet auch mit den studentischen Ressorts der EBS Universität zusammen und unterstützt die Studierenden bei der Planung und Umsetzung von Veranstaltungen. Im Herbst 2014 wird es beispielsweise den ersten von Studierenden veranstalteten "EBS Law Congress" geben, bei dem zwei Tage lang das kontrovers diskutierte Thema "Internetrecht" im Mittelpunkt von Podiumsdiskussionen, Vorträgen und Workshops stehen wird. Weitere Informationen zum Center unter http://www.ebs-cle.com

European Business School (EBS)
Schloß Reichartshausen
65375 Oestrich-Winkel
Deutschland
Telefon: (06723) 69 0
Telefax: (06723) 69 133
Mail: Info@ebs.de
URL: http://www.ebs.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=557818" width="1" height="1">

Pressekontakt

European Business School (EBS)

65375 Oestrich-Winkel

ebs.de
Info@ebs.de

Firmenkontakt

European Business School (EBS)

65375 Oestrich-Winkel

ebs.de
Info@ebs.de

Die EUROPEAN BUSINESS SCHOOL Schloß Reichartshausen (ebs) - gegründet im Jahr 1971 - ist die älteste staatlich anerkannte private Wissenschaftliche Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, und dieser Vorreiterrolle fühlen sich die Professoren, Dozenten, Studenten und Mitarbeiter der ebs seit jeher verpflichtet.Ziel war von Anfang an die auf wissenschaftlicher Basis beruhende, praxisbezogene Ausbildung von qualifiziertem Führungsnachwuchs durch ein international ausgerichtetes Studium der Betriebswirtschaftslehre.Die Erfüllung dieses Anspruchs wird durch eine enge Partnerschaft mit zahlreichen Unternehmen gewährleistet. Inzwischen haben mehr als 1000 Studenten ein Studium an der ebs abgeschlossen. Viele von ihnen nehmen heute Management-Funktionen im In- und Ausland wahr.